Presseinformation

22. Mai 2017

Baustart für Kreisverkehr in Langenlois

Bedürfnisse der Bewohner und Verkehrssicherheit stehen im Vordergrund

Landesrat DI Ludwig Schleritzko nahm am heutigen Montag den offiziellen Baustart für die Errichtung des Kreisverkehrs an der Kreuzung der Landesstraßen L 55 und L 55a mit der Hartriegelstraße in Langenlois vor. Überdies sollen die Fahrbahnen der Landesstraßen L 55 und L 55a in diesem Bereich saniert werden.

Um diesen Kreuzungspunkt verkehrssicher zu gestalten und eine Temporeduzierung zu erreichen, hat sich die Stadtgemeinde Langenlois in Zusammenarbeit mit dem NÖ Straßendienst entschlossen, an dieser Kreuzung einen Kreisverkehr zu errichten. Die für den Bau benötigten Grundflächen wurden von den Grundstückseigentümern zur Verfügung gestellt.

Der 4-strahlige Kreisel mit zwei Ästen wird in einer Bauzeit von rund drei Monaten errichtet. Eine Fahrbahnbreite von 7,5 Metern und ein Außendurchmesser von 25 Metern sollen einen tempogebremsten, aber trotzdem zügigen und äußerst sicheren Verkehrsablauf ermöglichen. Eine ausreichende Beleuchtung soll den Fußgängern und den Autofahrern helfen, auch in den Abendstunden und Nachtstunden und bei schlechter Sicht die Übersicht im Verkehrsgeschehen zu behalten. Weiters werden Querungshilfen für die Fußgänger errichtet.

Im Zuge der Errichtung des Kreisels werden die Fahrbahnen der Landesstraße L 55 und L 55a von der Kreuzung bzw. Unterführung mit der Landesstraße B 218 bis zum neuen Kreisverkehr saniert. Dabei wird auf einer Gesamtlänge von rund 500 Metern die Fahrbahn abgefräst und ein neuer Straßenbelag aufgebracht. Von der Unterführung B 218 bis zum neuen Kreisverkehr wird entlang der Landesstraße L 55 auf der gesamten Länge der bestehende Gehsteig adaptiert.

Die Arbeiten werden von der Straßenmeisterei Langenlois sowie Bau-und Lieferfirmen aus der Region durchgeführt. Die Gesamtbaukosten des Kreisverkehrs belaufen sich auf rund 280.000 Euro, wobei drei Viertel auf das Land Niederösterreich und ein Viertel auf die Stadtgemeinde Langenlois entfallen. Für eine rasche und effiziente Durchführung der Bauarbeiten ist bis Ende August eine halbseitige Sperre bzw. tageweise Totalsperre in diesem Bereich erforderlich. Der Verkehr wird über die umliegenden Landesstraßen und Gemeindestraßen umgeleitet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at